

Marktgemeinde Allhartsberg

da Adalhart

Gemeindezeitung Allhartsberg

Unsere Erstkommunionkinder 2022



Traditionellerweise konnten die Kinder der 2. Volksschule im Farbengarten am Christi Himmelfahrtstag ihre Erstkommunion feiern. Abt Berthold Heigl zelebrierte den feierlichen Gottesdienst.

Ebenfalls unter den Gästen waren Eva Salzmann, Levente Somogyvars, Bgm. LAbg. Anton Kasser, PGR-Obmann Andreas Geierlehner und Silke Strasser.



KOMMENTARE

Liebe Allhartsbergerinnen! Liebe Allhartsberger!



In diesem Jahr können wir zwei besondere Jubiläen feiern. 100 Jahre Niederösterreich und 100 Jahre Landwirtschaftskammer NÖ. Am 01. Jänner 1922 trat das Trennungsgesetz in Kraft. Darin wurde festgelegt, dass Niederösterreich und Wien getrennt werden und mit Niederösterreich ein eigenes Bundesland geschaffen wurde. Begonnen hat diese Trennung bereits 1920 mit der Erlassung einer eigenen Landesverfassung und 1921 mit dem Beschluss des Trennungsgesetzes durch den NÖ Landtag. 1925 wurde mit dem Amt der NÖ Landesregierung ein eigenständiger Verwaltungskörper geschaffen. Der Beginn war schwer, besonders durch die Wirtschaftskrise in den 1930iger Jahren und durch den 2. Weltkrieg mit der anschließenden russischen Besatzung. Danach begann für Niederösterreich ein langer Weg des Wiederaufbaus. Die Lage direkt am Eisernen Vorhang, an der toten Grenze war dabei eine große Hürde. Landeshauptmann Siegfried Ludwig stellte bereits 1984 erstmals die Frage einer

eigenen Landeshauptstadt in den Raum. 1986 wurde St. Pölten in einer Volksbefragung zur neuen Landeshauptstadt gewählt. Im Oktober 1992 erfolgte der Spatenstich für den Bau des Regierungsviertels. Ich durfte damals mit unserer Trachtenmusikkapelle bei diesem historischen Ereignis dabei sein. Ende 1992 wurde Erwin Pröll neuer Landeshauptmann von NÖ. 1996 konnte das Landhaus in St. Pölten eröffnet werden und 1997, vor 25 Jahren tagte der NÖ Landtag erstmals in der neuen Landeshauptstadt. Mit der Eröffnung des Festspielhauses in St. Pölten im Jahr 1997 war ein weiterer Meilenstein gelegt. Durch den Fall des Eisernen Vorhanges und der Öffnung der Grenzen im Norden und Osten, sowie der Erweiterung der Europäischen Union, ist Niederösterreich vom Rand in das Zentrum Europas gerückt. Niederösterreich ist es gelungen, sich über die vergangenen Jahre eine eigene Identität zu erarbeiten. 2017 übernahm Johanna Mikl-Leitner die Rolle der Landeshauptfrau und führt dieses Land selbstbewusst in die Zukunft. Unterstrichen wird das, unter anderem durch den Bau der NÖ Landesgalerie im Jahr 2019 und dem Haus der Digitalisierung im Jahr 2021. Mit der Universität in Krems und verschiedenen Forschungseinrichtungen hat sich unser Bundesland in diesem Bereich international einen guten Namen gemacht. Seit dem Jahr 2009 darf ich im NÖ Landtag an der Entwicklung unseres Bundeslandes mitarbeiten. Das erfüllt mich mit großer Freude.

Ebenfalls im Jahr 1922 wurde die Landeslandwirtschaftskammer NÖ per Gesetz verordnet. Die Motivation, eine eigene Interessensvertretung für die Bäuerinnen und Bauern zu schaffen, war damals die Versorgungssicherheit der Bevölkerung. Die Verantwortlichen haben erkannt, dass es gut ist, wenn sich die Bäuerinnen und Bauern selbst um ihre Interessen kümmern, um den landwirtschaftlichen Betrieben mit Beratungen und vielen Angeboten das wirtschaftliche Bestehen zu erleichtern. Seit dem EU-Beitritt im Jahr 1995 hat sich die Situation für die heimische Landwirtschaft sehr verändert. Der Weltmarkt bestimmt in vielen Bereichen die Preise und da ist es oft schwierig, die hohen österreichischen Produktionsstandards umzusetzen. Die Herausforderungen sind um vieles mehr geworden. Zur Versorgungssicherheit mit heimischen Lebensmittel kommen die Fragen der Biodiversität, des Klimaschutzes, des Tierwohls und das immer stärker werdende fehlende Verständnis für die Landwirtschaft dazu. Die Landwirtschaftskammer NÖ ist seit 100 Jahren darum bemüht in all diesen Fragen Unterstützungen zu geben.

Nach 100 Jahren Niederösterreich leben wir in einem selbstbewussten Land mit einer hohen Lebensqualität. Erreicht wurde dies mit viel Fleiß der Bevölkerung und in einem guten Miteinander des Landes mit den Gemeinden. Diese Gemeinsamkeit erleben wir besonders durch die Unterstützung von vielen Projekten in unserer Gemeinde.

Es gibt also einen Grund zu feiern. Besuchen Sie die Bezirksfeste in Amstetten und Waidhofen/Ybbs am 25. und 26. Juni 2022, dazu möchte ich Sie ganz besonders einladen.

Meint Ihr Bürgermeister
LAbg. Anton Kasser

Änderung Telefonnummern

Herb Karl, Angerholz 25

0680/123 87 70

kein Festnetz mehr!

Volksbegehren Eintragung

Im Juni besteht die Möglichkeit, folgende Volksbegehren

* **Rücktritt Bundesregierung**

* **Keine Impfpflicht**

zu unterzeichnen. Die Stimmberechtigten können im festgesetzten Eintragungszeitraum, der sich von **Montag, den 20. Juni 2022 bis einschließlich Montag, den 27. Juni 2022** erstreckt, Einsicht in den Text des Volksbegehrens nehmen und ihre Zustimmung durch eine einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragungsliste erklären.

Stimmberechtigt sind Personen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebietes den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraumes das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Bitte beachten Sie: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Eintragungszeitraum am Gemeindeamt Allhartsberg, Markt 47, 3365 Allhartsberg

Montag, 20. Juni 2022	von 08.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag, 21. Juni 2022	von 08.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch, 22. Juni 2022	von 08.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 23. Juni 2022	von 08.00 bis 16.00 Uhr
Freitag, 24. Juni 2022	von 08.00 bis 16.00 Uhr
Samstag, 25. Juni 2022	von 08.00 bis 10.00 Uhr
Sonntag, 26. Juni 2022	geschlossen
Montag, 27. Juni 2022	von 08.00 bis 16.00 Uhr

Online können Sie die Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (27. Juni 2022) bis 20.00 Uhr, durchführen.



ENERGIE
BERATUNG

RAUS aus dem Öl

Alten Heizkessel tauschen und bis
€ 3.000,- Landesförderung
€ 7.500,- Bundesförderung
€ 10.500,- sichern

Firmenunabhängige Energie-Beratung buchen:
Tel. 02742 22 14 4 | www.energie-noe.at/waermecoach

klimatektiv



**Einladung zur
Informationsveranstaltung
am 29. Juni 2022 um 19.00 Uhr
Festhalle Rosenau**

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Abteilung Wasserwirtschaft des Landes NÖ besichtigt Hochbehälter

Herr Hofrat Harald Hofmann, Leiter der Abteilung Siedlungswasserwirtschaft im Land NÖ besichtigte vor Kurzem mit großem Interesse die neuen Trinkwasserhochbehälter. DI Wolfgang Voglauer vom Planungsbüro IKW erklärte die Anlage und gab einen Überblick über den Bauverlauf. Bürgermeister LAbg. Anton Kasser nutzte die Gelegenheit, um sich bei Herrn DI Hofmann für die Unterstützung von Seiten des Landes NÖ herzlich zu bedanken. Dass diese Hochbehälter eine wichtige Investition in der Versorgungssicherheit der Bevölkerung und auch der Firma Austria Juice sind, darüber waren sich alle einig.

Spielplatzstammtisch brachte zahlreiche Anregungen

Frau GR Lisa Schallauer lud Eltern und Kinder zum 1. Spielplatzstammtisch auf das Gemeindeamt ein. Gemeinsam mit GGR Leopold Teufel wurden viele Wünsche und Anregungen entgegengenommen. Besonders interessant waren die Ideen der anwesenden Schülerinnen und Schüler. Sie gaben manchen Hinweis auf Mängel der derzeitigen Spielgeräte. Diese wurden umgehend behoben. Im nächsten Schritt erfolgt eine Planung für die Neugestaltung des Allhartsberger Spielplatzes. Diese wird dann im kommenden Jahr umgesetzt werden.

Baustellen für Kanal, Wasser und Feuerwehrhaus Wallmersdorf

Derzeit werden die Parzellen im Südhang an den Kanal angeschlossen und mit Wasser versorgt. Das FF Haus in Wallmersdorf wurde mit Hanf gedämmt und in den nächsten Wochen wird die Fassade fertiggestellt werden. Die Außenanlagen können in Angriff genommen werden.

Herzlichen Dank an die Firma Hasenöhl und Steingruber für die verlässliche Arbeit und den Mitgliedern der FF Wallmersdorf für die freiwilligen Arbeitsstunden, die immer wieder geleistet werden.



Allhartsberg wurde mit dem Goldenen Igel ausgezeichnet

Landesrat Martin Eichinger, zuständig für Natur im Garten, überreichte persönlich die Plakette des Goldenen Igels an die Marktgemeinde Allhartsberg. Damit wird der Gemeinde für das Bemühen um eine pestizidfreie Pflege der öffentlichen Grünräume gedankt. Die dafür verantwortlichen Gemeinderätinnen Irene Kössl und Barbara Dorninger freuten sich gemeinsam mit Bürgermeister LAbg. Anton Kasser über die Auszeichnung.



Landesrat Martin Eichinger übergibt den Goldenen Igel an GR Barbara Dorninger und GR Irene Kössl und Bürgermeister LAbg. Anton Kasser.



Blumenschmuck in Allhartsberg

Bei den Grabungsarbeiten für das Glasfaser wurden in Allhartsberg einige Rabatte sehr in Mitleidenschaft gezogen. Frau GR Irene Kössl hat das zum Anlass genommen, um einige Neugestaltungen zu überlegen. Beratend wurde Landschaftsplaner Christian Winkler beigezogen.

Andrea Lischka, GR Irene Kössl und GR Elfriede Reitbauer haben mit Unterstützung von Harald Lischka die Pflanzarbeiten übernommen.

Herzlichen Dank für die schöne Gestaltung der öffentlichen Rabatte in Allhartsberg!

Andrea Lischka, GR Elfriede Reitbauer, Harald Lischka, Bürgermeister LAbg. Anton Kasser und Irene Kössl nach dem Setzen der neuen Blumenrabatte entlang des Parkplatzes beim Vereinshaus.

Foto: Marktgemeinde Allhartsberg

Allhartsberger Bauhof fährt elektrisch

Nach einigen Monaten Lieferzeit konnte der neue E-Bus für den Bauhof übernommen werden. Bei einer Ausschreibung durch die Energieagentur NÖ wurde der Opel Vivaro als Bestbieter festgelegt. Die Marktgemeinde Allhartsberg hat sich dieser Ausschreibung angeschlossen. Bürgermeister LAbg. Anton Kasser konnte den E-Bus bei Opel Öllinger in Amstetten entgegennehmen.



Somit sind beide Fahrzeuge des Bauhofes elektrisch betrieben. Dies macht besonders Sinn, da die Ladung über den Strom der PV-Anlage auf dem Bauhofdach erfolgt. Gute Fahrt mit dem neuen E-Bus.

Bgm. LAbg. Anton Kasser übernimmt den neuen Vivaro von Martin Bauer von der Firma Öllinger in Amstetten.

Kirchenaufgang in St. Veit

Der neue Kirchenaufgang in St. Veit nimmt Formen an. Die Arbeiten werden vom St. Veit-Verein mit großem Engagement durchgeführt, wobei die Stiege bereits erkennbar ist. Herr Pfarrer Christoph Hofstätter sowie Frau Bürgermeister Maria Kogler und Bürgermeister LAbg. Anton Kasser bedankten sich bei einem Baustellen-besuch für die bereits erfolgten Arbeiten.



BEZIRKSFEST Amstetten

25. & 26. Juni 2022



100 Jahre Niederösterreich

Wir feiern mit!

SAMSTAG 13.00–23.00 UHR

SONNTAG 9.00–18.00 UHR

EINTRITT FREI!

Hauptplatz | Wiener Straße

AUS DEM PROGRAMM:

- SAMSTAG** | **Laufevent City Attack**
13.00–17.00 Uhr
- | **Nachmittag der Gemeinden**
13.00–19.00 Uhr
- | **Einsatzorganisationen und Initiativen**
13.00–18.00 Uhr
- | **Konzert Militärmusik Niederösterreich**
17.00–18.00 Uhr
- SONNTAG** | **Festgottesdienst und Fröhschoppen**
9.00–13.00 Uhr
- | **Fahrzeugparade Freiwillige Feuerwehr**
15.00 Uhr



Das ganze Programm auf:

www.100jahreneoe.at

Raiffeisen
Niederösterreich



BEZIRKSFEST Waidhofen/Ybbs

25. & 26. Juni 2022



100 Jahre Niederösterreich

Wir feiern mit!

SAMSTAG 9.00–24.00 UHR

SONNTAG 9.00–21.00 UHR

EINTRITT FREI!

Oberer Stadtplatz | Freisingerberg |
Hoher Markt | Unterer Stadtplatz

AUS DEM PROGRAMM:

- SAMSTAG** | **Bunter Regionalnachmarkt mit Frühstück**
8.00–14.00 Uhr | Frühstück bis 11.00 Uhr
- | **Hüttendorf der Gemeinden**
SA ab 8.00 Uhr & SO ab 10.00 Uhr
- | **Landesjugendchor NÖ on Tour**
20.00 Uhr
- | **The Garage-Clubbing | 3D-Lichtershow**
ab 21.00 Uhr | 21.45 Uhr
- SONNTAG** | **Festmesse | Fröhschoppen | Jubiläumstorte**
9.00 Uhr
- | **Musik- und Kunstschule: Landeshymne neu**
15.00 Uhr



Das ganze Programm auf:

www.100jahreneoe.at

Raiffeisen
Niederösterreich





ANMELDUNG SPERRMÜLL

» www.gda.gv.at/sperrmuell

Sperrmüll ist jener haushaltsübliche Abfall, welcher zu groß für die Abfalltonnen zu Hause ist. Melden Sie sich zu den vorgegebenen Terminen in Ihrer Gemeinde Online an:

Datum:

» **25. Juli 2022**

Tag:

» **Montag**

Anmeldeschluss:

» **18. Juli 2022**

Beschreibung des Gebietes:

» **gesamtes Gemeindegebiet
Allhartsberg**

ABHOLUNG ZWISCHEN 06:00 – 19:00 UHR

NEIN

JA

ENTSORGUNGSFIRMA

- Bauabfälle
- Gewerbeabfälle
- Dämmstoffe
- Bauschutt
- Reifen

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

- E-Herd
- Waschmaschine
- Geschirrspüler
- Bildschirme
- Kühlschrank

PROBLEMSOFFSAMMLUNG

- Leuchtstoffröhren
- Öl
- Problemstoffe
- Batterien, Akku
- Medikamente

HAUSHALTS-TONNEN

- Papier
- Kunststoff Verp.
- Restmüll
- Bioabfall

- Matratzen, Teppiche
- Möbel, Holz
- Kleinmetalle
- Ski, Snowboards
- Badewanne

HARDFACTS

Sperrmüll an der Grundstücksgrenze direkt angrenzend an Zufahrtsstraße bereitstellen. Wenn möglich wo sich Ihr Abfall-tonnen-Sammelplatz befindet!

Je Liegenschaft werden rund 3m³ pro Sperrmüllart entsorgt. 1m³ entspricht der Größe eines vollen PKW Kofferraumes. Einzelstücke dürfen max. 60kg wiegen. Die Sperrmüllarten sind getrennt zu lagern. Die maximale Abmessung der Sperrmüllteile beträgt 1,50 m x 2 m!

Mit geeigneten Abfällen (zb.: Böden Teppiche) an unterster Schicht beginnen um Beschädigungen zu verhindern!

Der Zutritt auf die Liegenschaft muss möglich sein!

Mit der Abgabe Ihrer Anmeldung stimmen Sie den Sperrmüll Bedingungen zu!



ABGABE-MÖGLICHKEITEN FÜR SPERRMÜLL

Ihre nächstes Altstoff Zentrum zur Sperrmüll Abgabe befindet sich in:
Ort:

ASZ Hilm,
Waidhofner Straße 2b, 3332 Hilm:
Dienstag 15:00 – 18:00 Uhr



Öffnungszeiten:

ASZ Amstetten West,
Heide, 3361 Aschbach:
Montag 09:00 – 12:00 Uhr (28.03. – 24.10.)
Dienstag 14:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 19:00 Uhr

Anita Auer und Albert van der Kammen sind raus aus dem Öl!

Anita Auer und Albert van der Kammen haben an die Fernwärme Allhartsberg angeschlossen und sind somit raus aus dem Öl.



„Ein Heizungstausch wurde notwendig, weil unsere Ölheizung aus dem Jahr 1983 tatsächlich schon sehr in die Jahre gekommen war und weil der Wunsch nach einer umweltfreundlichen Heizung da war. Ursprünglich war eine Pelletsheizung vorgesehen, aber im persönlichen Gespräch am Kirchenplatz ist ein Fernwärmeanschluss immer mehr als mögliche Variante ins Spiel gekommen.

Der organisatorische Aufwand war in der Tat eher gering, die Grabungsarbeiten ließen sich bei uns kombinieren mit dem Unterfangen unserer Kellerräume, was bei weitem aufwendiger war. Wir haben die Empfehlungen der Verantwortlichen der Fernwärme beherzigt und daher sind auch die notwendigen Installationen reibungslos abgelaufen. Der Tausch ging sehr reibungslos vor sich, es war ein einziger Tag ohne Warmwasser und Wärme.

Die neue Heizung fühlt sich gut an, die Wärme ist sanfter, es gibt keine überhitzten Räume mehr, was aber auch mit den neu eingebauten Heizkörperreglern zu tun hat. Aus heutiger Sicht kann ich einen Heizkesseltausch in Richtung Fernwärme durchaus empfehlen, die finanziellen Aspekte kann ich noch nicht ganz überschauen, wir haben gerade erst umgestellt und um Unterstützung angesucht!”

Die Aktion „Raus aus dem Öl“ läuft noch bis Ende 2022. Auf Grund einer Erhöhung der Bundesförderung erhält man nunmehr bis zu € 10.500,-- Förderung. Für einkommensschwache Haushalte können zudem bis zu 100 % der Investitionskosten gefördert werden, den Einkommensrechner dazu finden Sie unter stmk.gv.at/eikro.

Der Heizkesseltausch ist auch steuerlich als Sonderausgabe mit einem Pauschalbetrag von € 400,-- an fünf aufeinanderfolgenden Jahren absetzbar. Voraussetzung: Mindestinvestitionssumme abzüglich Förderungen € 2.000,--, Erhalt der Bundesförderung, aber Auszahlung erst nach dem 30.06.2022.

Umstiegswillige Ölheizungsbesitzer kommen nicht nur in den Genuss von besonderen Beratungspaketen, es gibt auch Sonderförderungen, die es nur in den wenigen Pilotgemeinden wie Allhartsberg gibt! Auf Grund des großen Ansturms auf Beratungen können diese nur mehr bei Sammelterminen am Gemeindeamt angeboten werden. Alle, die dieses Angebot in Anspruch nehmen wollen, werden gebeten sich am Gemeindeamt anzumelden (gemeinde@allhartsberg.gv.at).

Für telefonische Beratung oder weitere Informationen bitte unter 02742/22 144 oder unter www.energie-noe.at/raus-aus-dem-oel.

Besitzer einer neuen Heizung, von deren Umstieg noch nicht berichtet wurde, werden ersucht sich bei Johann Heigl (0664/73 87 90 60, JohannHeigl@gmx.at) zu melden, damit auch andere umstiegswillige Ölheizungsbesitzer von ihren Erfahrungen profitieren können.

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Leitner Installations GmbH. baut neuen Firmenstandort

Manuel Leitner hat die Firma Leitner Installations GmbH. übernommen und entschieden, den Betrieb von Allhartsberg Graben nach Allhartsberg Dorf zu verlegen. Nach dem Grundkauf erfolgte die Planung und das Behördenverfahren. Das Grundstück ist bereits seit 1980 als Betriebsgebiet gewidmet, war also immer schon für eine Betriebsansiedelung vorgesehen.

Inzwischen konnte der Firmenneubau begonnen werden. Es wird ein Bürogebäude sowie eine Werkstätte und eine Lagerhalle errichtet. Derzeit beschäftigt die Firma Leitner Installations GmbH. rund 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Vielen Dank an Manuel Leitner für die Bereitschaft seinen Firmenstandort in Allhartsberg zu belassen, sowie an die Familie Huber-Latzelsberger für die Bereitschaft, den Grund zur Verfügung zu stellen. Einen guten unfallfreien Verlauf der Baustelle und weiterhin viel Erfolg der Firma Leitner Installations GmbH.



WIR GRATULIEREN!

Zur Geburt von Frieda Lucia Steiner



Mark, Louis, Daniela, Frieda Lucia und Emma Steiner.

Zur Geburt von Georg Decker



Georg, Theresa, Matthias und Paula Decker.

Zur Geburt von Laura Gründsteidl-Beer



Lea-Sophie Gründsteidl-Beer, Bernhard und William Beer, Mona-Lisa Grünsteidl und Laura Gründsteidl-Beer.

Zur Geburt von Finja Schlöglhofer



Finja, Manuela und Hannes Schlöglhofer und Michael Teufel.

WIR GRATULIEREN!

Zur Geburt von Konstantin Brandstetter



Dominik Schragl, Konstantin, Doris und Josefine Brandstetter.

Zur Geburt von Anna-Lena Furtlehner



Martin Maderthaler, Pia Sophie, Anna-Lena und Michaela Furtlehner.

Herzlichen Glückwunsch!

Ein Beruf mit Zukunft beim Hilfswerk Aschbach

Über 200 offene Stellen gibt es derzeit im ganzen Land beim Hilfswerk Niederösterreich. Auch der Hilfe und Pflege daheim-Standort Aschbach ist auf der Suche nach Verstärkung!



Das Hilfswerk Niederösterreich, landesweit der größte Anbieter von Pflege und Betreuung im eigenen Zuhause, sucht dringend Verstärkung. „Es ist fünf vor 12. Unseren Teams in ganz Niederösterreich fehlen derzeit fast 200 Mitarbeiter/innen“, bringt es Hilfswerk NÖ-Präsidentin Michaela Hinterholzer auf den Punkt. „Um den steigenden Pflege- und Betreuungsbedarf mittel- und langfristig decken zu können, brauchen wir mehr Personal!“ Auch der Hilfe und Pflege daheim-Standort Aschbach ist aktuell auf der Suche nach Heimhilfen, Pflegeassistent/innen sowie Pflegefachassistent/innen.

Interesse geweckt? Jetzt bewerben! Das Hilfswerk Niederösterreich freut sich sehr, immer wieder neue Gesichter in der Hilfswerk-Familie begrüßen zu dürfen. Auf der Website www.jobs-pflege.at findet man mit wenigen Klicks viele Informationen über Berufsbilder und Rahmenbedingungen sowie einfache Möglichkeiten, sich zu bewerben. Auch Quer- und Wiedereinsteiger; Menschen in der Pflege, die an einen Umstieg in den mobilen Bereich denken (Pflegestipendium 1.400,- Euro) und jungen Menschen mit entsprechender Ausbildung sind beim Hilfswerk herzlich willkommen.

Frühlingswanderung - WEISHEIT KENNT KEIN ALTER

„Weisheit kennt kein Alter! Die zweite Lebenshälfte mit Freude meistern“ unter diesem Motto startete am 13. Mai 2022 um 14.00 Uhr die Frühlingswanderung.

Die Wanderung ging entlang des Marktrundweges in Allhartsberg. Begleitet wurden die 11 TeilnehmerInnen von der Sozialpädagogin Sabine Edlinger von „Tut gut!“

An den nettesten Plätzen dieses Wanderweges wurden verschiedene Themen - die Höhen und Tiefen, die Umbrüche, Verluste und Entwicklungen, die jeder Mensch im Laufe seines Lebens erfährt - behandelt.

Voller Anregungen zur Reflexion und bereichert durch den Austausch sowie die guten Gespräche, fand der Abend im Garten der Mittelschule einen gemütlichen Ausklang.



Die hohe Kunst des Gärtnerns

Gartenakademie Stift Seitenstetten

Ebenso wie die Verbindung von Garten und Kloster hat auch die Bildung in unserem Haus eine Jahrhunderte lange Tradition. Unsere Profis der Gartenakademie zeigen in den einzelnen Workshops die Grundbegriffe des gärtnerischen Schaffens und unterstützen Sie bei Ihrem Weg zum Hobbygärtner/In.

Hier buchen:



**Anmeldung und Information
zu den einzelnen Veranstaltungen:**
Gästebüro Stift Seitenstetten
Tel: +43-7477-42300-223
www.gartenakademie-seitenstetten.at
Mail: gartenakademie@stift-seitenstetten.at

Workshops Juni-Juli 2022

DI 24. Juni- Aquarellieren von Pflanzen - 14.00 bis 18.00 Uhr

DO 14. Juli- Kinderferienprogramm Als Erdäpfelpioniere die tolle Knolle entdecken - 09.00 bis 12.00 Uhr

Veranstaltungen Juni-Juli 2022

SO 26. Juni- Gartenführung „Hofgarten Einst und Jetzt“ - 13.30 Uhr - Treffpunkt Klosterladen

FR 1. Juli- Jugendvesper - Stiftskirche - 20.00 Uhr

3. Juli bis 4. September- Ausstellung Ulrich Auinger - neue Galerie - täglich 09.00 bis 17.00 Uhr

SO 10. Juli- Gartenführung „Heilkräuterschatz der Benediktiner“ - 13.30 Uhr - Treffpunkt Klosterladen

SO 24. Juli- Gartenführung „Das Gemüsegart'l der Mönche“ - 13.30 Uhr - Treffpunkt Klosterladen

KINDERGARTEN KRÖLLENDORF

Auch im Mai war wieder ganz schön viel los im Kindergarten Kröllendorf...

Hier ein paar Eindrücke:

- * Maibaum schälen, Kranz binden und den Baum aufstellen.*
- * Raika lädt zum Tag der Biene ein.*
- * Im Indianerdorf wird ein eigenes Wasserrohrsystem entwickelt.*
- * Ein neues Insektenhotel bekommt seinen Platz.*

Herzliches Dankeschön bei Herrn Harald Sieberer für dieses wundervolle Geschenk! Die ersten fliegenden Gäste sind bereits eingezogen.



Maibaum schälen und Kranz binden



Tag der Biene auf der Raiffeisenbank



neues Insektenhotel



Wasserrohrsystem für das Indianerdorf.

Fotos: Kindergarten Kröllendorf



VOLKSSCHULE IM FARBENGARTEN

Projekt Wildblumenwiese für Bienen



Immer wieder werden im Unterrichtsfach „Verantwortung“ Projekte angeboten.

Diesmal ging es darum, Verantwortung für die Umwelt zu übernehmen. Der Einladung zum gemeinsamen Anlegen einer Wildblumenwiese für Bienen folgten einige Kinder der 4. Klassen. Die Samen für die Wildblumenwiese bekam die Volksschule von „Natur im Garten“. Alle durften Hand anlegen und der Herr Schulwart unterstützte die Kinder bei diesem Projekt. Vielen Dank an dieser Stelle an alle!

Die Kinder arbeiteten tatkräftig und mit großer Freude bei strahlendem Sonnenschein mit und säten einheimische Wildblumen an. Neben dem Schulgebäude wird in den kommenden Wochen eine Blumenwiese für heimische Bienen wachsen.



Besuch bei der FF Allhartsberg

Am 04. Mai 2022 durften die 3. Klassen die Freiwillige Feuerwehr in Allhartsberg besuchen. Spaß, Spannung und Action standen auf dem Programm. Ein großes Dankeschön an Kommandant Leopold Kromoser und seinem Team für den herzlichen Empfang und den unvergesslichen Tag!



VOLKSSCHULE IM FARBENGARTEN

Bergluft schnuppern für kurze Zeit!

Die 4. Klassen der Volksschule Allhartsberg waren vom 18. bis 20. Mai 2022 auf der Burg Kreuzen auf Projekttag. Zu Beginn stand das Keltendorf in Mitterkirchen auf dem Programm. Dort durften die Kinder töpfern, spinnen, Brot backen, Metall arbeiten und eine Blockhütte bauen. Außerdem bekamen alle bei herrlichem Sonnenschein dort eine interessante Führung. Am späten Nachmittag wurde dann ins Quartier „Schatzkammer“ gefahren, um dort die Zimmer zu beziehen. Zum Abendessen und Frühstück gab es immer ein leckeres Buffet.

Am nächsten Morgen ging es nach dem Frühstück zum Naturpark Mühlviertel. Dort wanderten alle gemeinsam auf den über 400 Jahre alten Großdöllnerhof. Es durfte ausprobiert werden, wie man in Urgroßmutterns Zeiten arbeitete. Nach den Stationen wurde ein köstliches Stockbrot gegrillt. Nach dem Essen stiegen alle ganz tapfer auf einen 20 Meter hohen Turm. Auf dem Turm hatten alle eine schöne Aussicht über das Mühlviertel. Zum Abendessen wurde beim „Goschart´n Wirt“ ein leckeres Schnitzel gegessen.

Am nächsten Morgen war auf Burg Kreuzen Bogenschießen angesagt. Das war sehr lustig. Zum Abschluss fuhren die Schülerinnen und Schüler nach Pabneukirchen in die Holzwelten.

Herzlichen Dank an die Lehrerinnen, die diese schönen Projekttag organisiert haben!



Text verfasst von: Elena, Lena, Sophie (4b), Katja, Johanna und Elias (4a)

Goldkonzert 20. Mai 2022



In Kooperation mit der Musik- und Kunstschule Waidhofen/Ybbs fand im Kristallsaal Waidhofen ein Goldkonzert für zwei Hörner und zwei Trompeten statt. Jakob Rumpl der Musikschule Region Sonntagberg spielte mit den drei Musiker:innen ein wunderbares Konzert. Mag. Robert Jäger korrepetierte gekonnt und einfühlsam. Das Publikum bedankte sich mit kräftigem Applaus. Jakob Rumpl kommt aus der Klasse von Matthias Maderthaner.

Der Musikschulverband Region Sonntagberg wünscht Jakob Rumpl viel Freude für seinen weiteren musikalischen Weg und gratuliert sehr herzlich zur Abschlussprüfung in Gold!

NÖ Volksmusikwettbewerb

Am 20. Mai 2022 fand in Krems im Haus der Regionen der diesjährige Niederösterreichische Volksmusikwettbewerb statt.

Der Musikschulverband Region Sonntagberg konnte zwei Ensembles zum Wettbewerb entsenden.

Das Ensemble „Berg Bach Musi“ trat in der Wertungskategorie B an und erspielte einen 1. Preis mit Auszeichnung.

Das Ensemble „hoiz knepf“ spielte in der Kategorie C und erhielt einen 1. Preis.

Beide Ensembles werden von Lucia Scherzenlehner unterrichtet.

Alle freuen sich sehr über die Erfolge und gratulieren recht herzlich!



Berg Bach Musi

Josef Schuller, Verena und Lara Übellacker, Antonia Schnabl und Lucia Scherzenlehner.



hoiz knepf

Nina Lambart, Ludwig Nussbaumer, Nora Kynsburg und Margarete Nussbaumer.

Vortragsabend der Stimmbildungsklasse Beatrix Böttcher

Nach coronabedingter Zwangspause fand am 06. Mai 2022 im bis auf den letzten Platz gefüllten Vortragssaal der Musikschule endlich wieder ein Abend der Gesangsklasse statt.

Dargeboten wurde Vokalmusik von der Renaissance bis ins 20. Jahrhundert, vom Volkslied bis hin zu Musical und Filmmusik.

Die Stücke wurden teils solistisch, teils in kleinen und großen Vokalensembles mit viel Schwung und guter Bühnenpräsenz vorgetragen. Peter Putzer begleitete die Sängerinnen und Sänger mit großem Einfühlungsvermögen am Klavier.

Das begeisterte Publikum erklatschte sich zwei Zugaben, die mit „Kunibert Kamel“ von der jüngsten Solistin Ilvie Kerninger und mit „Can´t take my eyes off you“ vom gesamten Ensemble gerne gewährt wurden.



bbn

BILDUNGS- &
BERUFSBERATUNG
NÖ

**Beratungstag in
Allhartsberg**

**8. August 2022
14 – 18 Uhr**

Gemeindeamt

Perspektive erweitern.

bildungsberatung-noe.at

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, des Landes Niederösterreich und der Arbeiterkammer Niederösterreich.



Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



AK
NIEDER
ÖSTERREICH



BBS Weyer FLEX - das neue Schulzeitmodell ab Herbst 2022

Viel Neues gibt es an den Berufsbildenden Schulen in Weyer! Nicht nur die Schulleitung ist neu - seit diesem Schuljahr steht Mag. Eva Aigner als Direktorin an der Spitze -, sondern auch pädagogisch geschieht was Neues!

In Zusammenarbeit mit dem renommierten Gymnasium Dachsberg startet die Schule in eine neue Unterrichts-gestaltung, die Schülerinnen und Schüler mehr Selbständigkeit, Verantwortung und Zeitmanagement, Individualisierung und Flexibilität bringt.

Mit dem neuen flexiblen Schulzeitmodell **BBS Weyer FLEX** ist die Schule befähigt, ihre Jugendlichen, ihre eigenen Lernbedürfnisse zu erkennen, ihr Zeitmanagement gut im Griff zu haben und selbst Verantwortung für ihren Lernprozess zu übernehmen. Die Schülerinnen und Schüler bekommen dabei genau die Unterstützung, die sie für ihr gelingendes Lernen und Arbeiten brauchen.



Flex-Zeiten sind bis zu 6 fixe Einheiten im Stundenplan pro Woche, in denen die Schülerinnen und Schüler die Lehrperson bzw. den Unterrichtsgegenstand über eine Online-Plattform nach ihren Bedürfnissen selbst auswählen. Der Klassenverband wird dabei aufgelöst, gelernt wird klassenübergreifend in kleinen Teams, zu zweit oder auch allein - ganz individuell

Mehr zum neuen Schulzeitmodell gibt es auf www.bbs-weyer.at/bbs-flex! Schnuppern jederzeit möglich!

Ein guter Tag hat 100 Punkte



ist eine Währung für die Klimaverträglichkeit



Unsere Ernährung, unser Konsum, unser Wohnen, Heizen, Stromverbrauch und unsere Mobilität erzeugen direkt und indirekt Klimagas. Diese werden in „CO₂-eq“ gemessen. Der Ausstoß von klimawirksamen Gasen ist ein recht guter Indikator für die langfristigen Umweltauswirkungen unserer Handlungen. Der Wert „CO₂-eq“ ist gut geeignet, uns die Größenordnungen der (negativen) Auswirkungen, die unsere Lebensweise bewirken kann, vor Augen zu führen. Es sind ungefähr 6,8 kg CO₂-eq, die jeder Mensch täglich durch all seine Handlungen ausstoßen darf, um unsere Welt und unser Klima im Gleichgewicht zu halten. Das sind 100 Punkte pro Tag. Jeder Mensch hat jeden Tag 100 Punkte zur Verfügung. Wer mehr braucht,



lebt auf Kosten von Menschen in anderen Regionen oder künftiger Generationen.

Ist dein Tag ein guter Tag?

Finde es heraus und lade die App „Ein guter Tag hat 100 Punkte“ herunter. In der App werden alle täglichen Konsumationen, Heizen, Mobilität und vieles Mehr erfasst und am Ende der Bilanzierung erfährt man, wie viele Punkte man für einen Tag braucht.

Punkte sparen kann man, indem man Veränderungen setzt! Beim täglichen Einkauf auf die Herkunft der Lebensmittel achten, die Nutzungsdauer von Geräten oder Kleidung verlängern oder öfter mit dem Rad fahren sind kleine Schritte. Große Einsparungen können durch einen Umstieg auf erneuerbare Energie oder weniger Flugreisen geschafft werden.

Wir machen es besonders leicht.

In der Region Amstetten gibt es gute und einzigartige Angebote für einen klimafreundlichen Alltag. Welche das sind, erfährst du in der App!

Hier gratis APP herunterladen und sofort starten:



LANDJUGEND ALLHARTSBERG

An die Töpfe, fertig, los!

Am Donnerstag, den 19. Mai 2022 konnte die Landjugend Allhartsberg beim Kochabend in der Schulküche rund 20 Mitglieder begrüßen. Auf dem Speiseplan standen Burger - klassisch oder vegetarisch - mit Ofengemüse und als Nachspeise halbflüssige Schokotörtchen mit Obstsalat. Wenn so viele Kochprofis gemeinsame Sache machen, ist die Arbeit natürlich schnell getan und man kann sich den wichtigen Dingen widmen, dem Genießen.

Vielen Dank an die Mittelschule Allhartsberg, die die Schulküche zur Verfügung gestellt hat!



Schlossparkfest 2022

Liebe Damen und Herren, die Landjugend bringt frohe Kunde: Fast drei Jahre sind seit dem letzten Schlossparkfest vergangen, doch das Warten hat ein Ende. Am Samstag, dem 16. Juli und Sonntag, dem 17. Juli feiert die Landjugend Allhartsberg das 30-jährige Jubiläum beim Schlossparkfest. Zwei Jahre später als geplant, dafür aber umso besser und mit neuer Bühne.

Am Samstag werden DJ ERNeSTo und Brassaranka musikalisch so richtig einheizen. Altbekannte Highlights, wie die Gießkannenbar und die legendäre Bacardi Lucka inklusive.

Am Sonntag wird mit dem Ybbstola Blech der 30er des Schlossparkfestes mit einem Jubiläums-Frühsschoppen gefeiert.

Die Landjugend freut sich schon auf euer zahlreiches Kommen!

30⁺² JAHRE

SCHLOSS-

PARKFEST

KRÖLLENDORF

LANDJUGEND ALLHARTSBERG

SA 16. JULI

DJERNESto
Sound and Light
| AB 21 UHR

**+ SPECIAL
GIEBKANNENBAR
+ BACARDI LUCKA**

BRASSARANKA
| AB 23 UHR

VVK 8€ | AUSWEISPFlicht
AK 10€ | AB 16 JAHRE

SO 17. JULI

AB
10:30
UHR



**YBBSTOLA
BLECH**

**30-JÄHRIGES
JUBILÄUMS-
FRÜHSCHOPPEN**



DER REINERLÖS DER VERANSTALTUNG WIRD FÜR WEITERBILDUNG, BRAUCHTUMSFÖRDERUNG, JUGENDRAUM, SPORT & KULTUR UND GEMEINNÜTZIGE PROJEKTE IM DORF VERWENDET.

VERANSTALTER: LANDJUGEND ALLHARTSBERG ZYR NR. 475745084
OBMANN PATRICK HELMREICH, DORF 36 3365 ALLHARTSBERG

50 Jahre - Ein Grund zum Feiern

Ankündigung



Der Chor Cantores Dei Allhartsberg blickt auf 50 Jahre erfolgreiche musikalische Tätigkeit zurück. Das Jubiläum wird im Garten des Schlosses Kröllendorf mit einem Volksliedkonzert „Im Grünen zu singen“ und der Präsentation der Festschrift „50 Jahre Cantores Dei Allhartsberg“ gefeiert.

Dazu herzliche Einladung und jetzt schon den Termin vormerken:

Sonntag, 14. August 2022 - 18.00 Uhr Schlossgarten Kröllendorf
(bei Schlechtwetter Turnsaal der Mittelschule Allhartsberg)

VEREIN YBBS-LEBEN



Kinderfischen

Naturbad Kematen/Ybbs

15. August 2022

09.00 bis 12.00 Uhr

- * Für Kinder von 8 bis 15 Jahre
- * Nenngeld € 9,00
(inkl. Getränk und Jause)
- * Köder werden zur Verfügung gestellt
- * Angelausrüstung ist selbst mitzubringen
- * Anmeldung erforderlich
- * begrenzte Teilnehmerzahl
- * Teilnahme nur unter Begleitung eines Erwachsenen



Foto: Lukas Bauer

Anmeldung und Auskunft:

Reinhard Strohmayer 0660/47 26 816
Lukas Bauer 0660/55 09 991

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Wallfahrt nach Heiligenblut bei Raxendorf

Groß war die Wallfahrerschar, 83 Senioren, welche sich am 10. Mai 2022 zur Seniorenwallfahrt nach Heiligenblut bei Raxendorf aufmachten. Die Wallfahrtskirche Heiligenblut zum heiligen Andreas ist eine spätgotische Hallenkirche mit spätbarockem Südturm. Es wurde eine festlich gestaltete Messe, zelebriert von Abt Berthold mit Messdiener Herbert Wildling gefeiert. Musikalisch umrahmt wurde die Messe vom Seniorenchor, der die Messlieder zum Kyrie, Gloria und dem Vater unser aus dem Ybbstal zu Gehör brachte. Am Schluss des Gottesdienstes wurde das Lied „Du großer Gott“ vom Seniorenchor und von allen Wallfahrern „Glorwürdige Königin“ gesungen. Vor einem kurzen Bericht über die Entstehung der Wallfahrtskirche wurden von Greti Haider „Gedanken zum Muttertag“ vorgetragen. Nun fand der erste Programmpunkt des Tages seinen Abschluss.

Zweites Ziel dieser Fahrt war nach einem ausgiebigen Mittagessen im Wiaz' Haus Kalkofen die „Whisky-Erlebniswelt“ in Roggenreith. Hier brennt Familie Haider seit 1995 in der 1. Whiskydestillerie Österreichs edle Tropfen auf weltweit höchstem Niveau. Jetzt wird das Unternehmen bereits in zweiter Generation geführt. Jasmin Haider-Stadler hat 2016 von ihrem Vater Johann Haider, dem Gründer der Destellerie, den Betrieb übernommen. Und leitet diesen seither mit ihrer Mutter Monika Haider. Neben Whisky erzeugt der Betrieb auch Gin, Wodka und weitere Edelbrände und Liköre. Zum Abschluss gab es noch eine Verkostung und im Shop konnte man noch so manche edlen Tropfen erstehen. Damit fand auch der zweite Programmpunkt seinen Abschluss. Nun ging die Reise wieder heimwärts.

Vorher aber noch im Gasthaus Waidahammer, wo bei der hauseigenen Kapelle von Abt Berthold eine kurze Andacht gehalten wurde. Nach den Liedern „Mutter Gottes, wir rufen zu dir“ und „Rosenkranzkönigin“ ließen allen nach einer Jause diesen so erlebnisreichen und sonnigen Tag ausklingen.



Zöttest in Kröllendorf mit den Fäaschtbänklern

Von 06. bis 08. Mai 2022 fand das legendäre Zöttest Wochenende der TMK Allhartsberg in Kröllendorf statt. Viele Besucher konnten an allen drei Tagen begrüßt werden.

Am Freitag startete die „Schnopsidee“ mit einem gemütlichen Dämmerchoppen und anschließend heizte die Band „Starmix“ so richtig ein.

Am Samstag tanzte das ausgebuchte Musikzelt zu den Klängen vom „Ybbstola Blech“ und anschließend ging die Party mit den „Fäaschtbänkler“ so richtig ab.

Der Frühschoppen am Sonntag wurde musikalisch von der Stadtkapelle Waidhofen/Ybbs umrahmt. Die Besucher im vollen Zelt brauchten Dank der reibungslosen Organisation nicht lange auf ein knuspriges Grillhendl oder andere Zeltfest-Schmankerl warten. Bis zum späten Nachmittag konnte noch das ein oder andere Achterl Wein zu den Klängen der „Köllakuchlmusi“ genossen werden.

Der Zusammenhalt und die Kameradschaft in der Kapelle haben wieder gezeigt, dass man auf ein gelungenes Zöttest zurückblicken kann. Alle freuen sich schon auf das Fest im nächsten Frühjahr voll guter Stimmung.

*Die Partystimmung
im Festzelt zu den
Klängen der
Fäaschtbänkler war
riesig!*



*Frühschoppen am
Sonntag umrahmt
von der Stadtkapelle
Waidhofen/Ybbs.*

*Fotos:
TMK Allhartsberg*

IMKER ALLHARTSBERG

Tag der Biene am 20. Mai 2022

Die Raiffeisenbank Ybbstal veranstaltete am Freitag 20. Mai 2022 in seinen Filialen im Ybbstal einen „Tag der Biene“, wo sich die regionalen Imkervereine mit verschiedenem Informationsmaterial und einigen Produkten aus dem Bienenvolk präsentieren konnten. Als Vertretung des Imkervereines Allhartsberg konnte Bankstellenleiter Herbert Twertek die beiden Imkerinnen Brigitte Schnabellehner und Theresia Berger begrüßen. Die beiden gaben Auskunft über anfallende Fragen zur Imkerei und präsentierten anschauliches Bildmaterial über das Leben der Honigbiene. Als Erinnerung an diesen Tag der Biene konnten alle Besucher ein Gläschen Honig mitnehmen.



Neben vielen interessierten Bürgern aus der Region stattete auch der Kindergarten Kröllendorf einen Besuch bei den Imkerinnen in der Bankstelle Allhartsberg ab.

HOL DIR DEIN GRATIS-EIS IN DEINER RAIFFEISEN-BANK!

Raiffeisenbank Ybbstal

RAIFFEISTAG

1. JULI 2022

JETZT JUGENDKONTO MIT GRATIS JBL WAVE 100TWS HEADPHONES SICHERN.

EXTRA: JBL WAVE 100 TWS HEADPHONES UND VIELE VORTEILE

* Nur in Anleihenaktivitäten und solange die Mittel da sind!
Regulierung: Prof. Dr. Ingrid Isenhardt, Universität Wien, 2018. Mehr Infos zu den Ybbst.

SPORTUNION LEITNER ALLHARTSBERG

Flohmarkt der Sportunion Leitner Allhartsberg am 15. und 16. Oktober 2022

Im Jahr 2022 wird die Sportunion Leitner Allhartsberg wieder ihren schon traditionellen Flohmarkt durchführen. Auf Grund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie war der bisherige Frühjahrstermin im Jahr 2022 nicht haltbar. Auf Grund der durchaus positiven Erfahrungen mit dem Septembertermin 2021 soll der Flohmarkt 2022 im Herbst veranstaltet werden. Folgender Terminplan ist vorgesehen:

Warenabgabe am Sportplatz:

Samstag, 01. Oktober 2022 08.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag, 06. Oktober 2022 16.00 - 19.00 Uhr

Samstag, 08. Oktober 2022 08.00 - 12.00 Uhr

Flohmarkt:

Samstag, 15. Oktober 2022 08.00 - 16.00 Uhr

Sonntag, 16. Oktober 2022 09.00 - 14.00 Uhr

Die Sportunion Leitner Allhartsberg ersucht die Bevölkerung wieder um aktive Mithilfe!



ALLHARTSBERGER WOIDTEIFIN

Generalversammlung der Allhartsberger Woidteifin

Die Allhartsberger Woidteifin trafen sich nach einer pandemiebedingten Pause zu ihrer Jahreshauptversammlung im Allhartsbergerhof. Obmann Dominik Scheuch konnte viele Mitglieder und den Bürgermeister LAbg. Anton Kasser begrüßen. Im Bericht des Obmannes konnte Dominik auf einige erfolgreiche Krampusläufe, sowie auf gut besuchte Ferienspiele verweisen. Bürgermeister Anton Kasser bedankte sich für das Engagement und freut sich über die gute Gemeinschaft in der Gruppe. Er wünscht den Woidteifin weiterhin alles Gute und viele gelungene Krampusläufe.



Foto: Woidteifin

Ärztendienst

Ärztendienst Allhartsberg, Kematen und Sonntagberg

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
25. + 26.06.	Dr. Hinterdorfer	07448/59 003
02. + 03.07.	Dr. Troll	07448/23 22
09. + 10.07.	Dr. Mayrhofer	07448/25 00
16. + 17.07.	Dr. Hinterdorfer	07448/59 003

Ärztendienst Böhlerwerk und Waidhofen an der Ybbs

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
25.06.	Dr. Schrey	07442/52 425
02.07.	Dr. Feyertag-Leidl	07442/52 933
09.07.	Dr. Schrey	07442/52 425
16.07.	Dr. Reingruber	07442/53 891



Liebe Allhartsbergerinnen und Allhartsberger!

Mein Name ist René Poxhofer, ich bin 28 Jahre alt und habe mich dazu entschlossen, eine neue Herausforderung anzunehmen.



Meine topmotivierten Mitarbeiter*innen und ich stehen dir seit Jänner 2022

mit der Firma metallPox GmbH

für deine metalltechnischen Projekte und Anliegen gerne zur Verfügung

Unser Portfolio und unsere Dienstleistungen werden vielseitig im Metallbereich und unter höchstem Qualitätslevel ausgeführt.

Mein Team und ich freuen uns auf eine spannende und herausfordernde Zeit als junges Unternehmen.

Wir sind gerne unter der Nummer 07448/27373 oder per Mail unter office@metallpox.at erreichbar.



Stahl • Edelstahl • Aluminium • Geländer • Balkonkonstruktionen • Stiegen • Wendeltreppen
Carports • Zaune • Brix • Guardi • Garagentore • Antriebe

Die
GRILLSAISON

ist eröffnet,
doch dir fehlt das nötige Gas?

Komm zu **metallPox**,
wir haben unser Gaslager immer für euch aufgefüllt!



Unter freiem Himmel SINGEN MIT AUSSICHT



**22. Juli 2022, 18.30 Uhr, Landhaus Aigner
bei Schlechtwetter Vereinshaus Allhartsberg
Offenes Singen unter der Leitung von
Brigitte Atschreiter & Bläser der TMK**

Information: www.volkskulturnoe.at

Medieninhaber: Volkskultur Niederösterreich GmbH, St. Pölten | Gestaltung: waltergrafik.at, 3012 Grafenschlag | Illustration: Macrovector - Freepik.com